

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde und Förderer des Vereins,

am ersten Dezemberwochenende sah es auf einmal winterlich aus in unserem schönen Gelnhausen. Die Weihnachtsführungen haben stattgefunden, der Weihnachtsmarkt steht bevor – all das erinnert uns daran, dass es Zeit wird, Ihnen von unseren Aktivitäten in diesem Jahr zu berichten.

Zu Beginn des Jahres sind an der Allee zum Schulfestplatz Arbeiten vorgenommen worden. Die Spenderplaketten befinden sich nun direkt an den SpenderBäumen, die alten Stützpfähle wurden abgeräumt.

Das Jahr über wurde an einer größeren Erweiterung unseres Digitalen Stadtrundgangs gearbeitet. Unser technischer Partner, die Firma Satelles, hat die Plattform überarbeitet und für neue Funktionen vorbereitet.

Drei neue Erweiterungen des Digitalen Stadtrundgangs sind in Vorbereitung. Diesmal geht es nicht einfach um neue Stationen, an denen Informationen abrufbar sind, sondern um die Themenkomplexe Stadtbefestigung mit seinen Türmen, Klöster und klösterliche Niederlassungen sowie Jüdisches Leben in Gelnhausen, jeweils mit mehreren Stationen. Die Audiotexte dazu sollen noch in diesem Jahr aufgenommen werden.

Auf der gleichen technischen Plattform wird die Digitale Wanderkarte für den Gelnhäuser Stadtwald erstellt. Sie wird die alte, vergriffene und auch nicht mehr aktuelle Karte aus den siebziger Jahren ersetzen. Die Arbeitsgruppe hat im Stadtwald für 30 Orte, neudeutsch Points of Interest (POI), Informationen zusammengestellt und vier Wanderwege unterschiedlicher Länge und verschiedenen Charakters mit Höhenprofilen und Schwierigkeitsgraden definiert. Wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie zur Eröffnung im nächsten Jahr einzuladen.

Im November haben 20 Vereinsmitglieder das Papuamuseum der Familie Weiglein im Palais Meerholz besucht. Die einzigartige Sammlung ist so umfangreich und die Geschichten dazu sind so beeindruckend, dass wir uns eine Fortsetzung im nächsten Jahr vorgenommen haben.

Schließlich haben wir uns um „unsere“ Plätze, den Schillerstein und die Solequellen, gekümmert, damit diese in einem aufgeräumten und gepflegten Zustand zu nutzen sind. Wir danken dem Team des städtischen Bauhofs für seine Pflegearbeiten. Erfreulicherweise hat die Stadt nun zugesagt die entstandenen Lücken der „Eichenalle Haitz“ wieder zu vervollständigen. Dank an Renate Baumann, die den entsprechenden Antrag zur Ersatzbepflanzung gestellt hat.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Vereins; www.verkehrsverein-gelnhausen.de .

Herzlichen Dank auch an unsere Freunde und Gönner für die großzügige finanzielle Unterstützung zur Finanzierung der ambitionierten Projekte.

Ihnen möchten wir danken für Ihre Treue, die aktive Mitarbeit und Ihr Engagement im Verkehrsverein.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben
eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches erfolgreiches neues Jahr 2018**

**Mit freundlichen Grüßen
Verkehrsverein Gelnhausen e.V.**